

„Träume und Wirklichkeiten“

Ernst v. Dohnányi
(1877 – 1960)

Serenade für Streich-Trio op.10

Marcia – Allegro
Romanza – Adagio non troppo, quasi andante
Scherzo – Vivace
Tema con variazioni
Rondo – Allegro vivace

Bedřich Smetana
(1824 – 1884)

Aus der Heimat – 2 Duette für Violine und Klavier

Moderato
Andantino

- P A U S E -

Karl Dawydow
(1838 – 1889)

Ballade op.25 für Violoncello und Klavier

Robert Schumann
(1810 – 1856)

Klavier-Quartett Es-dur op.47

Sostenuto assai – Allegro ma non troppo
Scherzo – Molto vivace
Andante cantabile
Finale – Vivace

Ian Mardon
Julia Mensching
Rolf Herbrechtsmeyer
Yuko Hirose

Violine
Viola
Violoncello
Klavier

Wie groß ist der Unterschied zwischen Traum und Wirklichkeit? Stimmen sie nicht manchmal allzu sehr überein? Wenn wir Musik lauschen, dann lassen wir unsere Gedanken fließen. Sind unsere Gedanken nur Träume oder können sie auch zur Wirklichkeit werden? Dem Publikum werden zum Erlebnis dieser fast transzendental anmutenden Werke zusätzlich faszinierende Einblicke in die Welt der Komponisten gegeben, die oft in ihnen ganz eigenen Traumwelten lebten.